

Buchrezension für

Der Körper als Bühne der Seele

Astrid Kathrein

Verlag Hogrefe ISBN 978-3-456-85661-2

Die Autorin bietet ein sehr gut recherchiertes und praxisorientiertes Werk, welches Einblick gewährt in die historisch, wissenschaftliche Entwicklung der Psychosomatik und ihrer Erklärungsansätze, der Zusammenhänge der Körpersymptomatik und der körperorientierten Psychotherapie in Hinblick auf den heutigen Stand der Berücksichtigung dieser Aspekte in der Physiotherapie. Durch ihre berufliche Erfahrung ist es ihr möglich den Stand und die Entwicklung der Physiotherapie in der heutigen Praxis zu evaluieren. Sie fordert die Notwendigkeit der Einbeziehung der Psychosomatik ein, was laut der Befragung von Physiotherapeuten in der täglichen Behandlung schon geschieht, aber von der Ausbildungsebene gesehen noch viel zu wenig berücksichtigt wird. Den Studierenden sollen noch mehr ganzheitliche Zugänge und Supervision für die Praktika angeboten werden, um belastende Situationen mit dem Kontakt zu den Patienten besser verarbeiten zu können und eine verbesserte Selbstwahrnehmung und Eigenkompetenz zu entwickeln. Psychologische Kenntnisse sowie kommunikative Fertigkeiten sollen wesentlich mehr Raum in der Ausbildung beigemessen werden. Dies ist ein sehr engagiertes Werk, welches Würde und Wertschätzung in der therapeutischen Beziehung und das Wohl der Patienten, Therapeuten und den therapeutischen Erfolg in den Mittelpunkt stellt, in keiner therapeutischen Praxis fehlen sollte und auch für den an ganzheitlicher Gesundheit interessierten Laien eine große Bereicherung ist.

Von Christa M. Gersdorf, Dipl.. Physiotherapeutin, Psychotherapeutin, Osteopathin

Praxis für Physiotherapie, Osteopathie und Psychotherapie, Christa M. Gersdorf, Graz.